



**Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung
vom Montag, 19. April 2021, in der Kirche**

Dauer: 20.15 Uhr – 21.50 Uhr

Traktanden

1. Wahl des Stimmenzählers
2. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 23. November 2020
3. Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht
4. Kredit Heizungssanierung Kirchgemeindehaus
5. Jahresrückblick 2020 und kleiner Ausblick «Kirchenentwicklung»
6. Wahlen (Gesamtwahlen)
7. Mitteilungen
8. Umfrage

Das Flötenensemble Adagio stimmt musikalisch in die Versammlung ein.

Sulamith Daly liest zur Einleitung eine Predigtbotschaft von Pfarrer Adorian Török, Keszü, Rumänien.

Die Kirchgemeindepräsidentin begrüsst anschliessend die Anwesenden zur heutigen Kirchgemeindeversammlung und eröffnet die Versammlung.

Entschuldigungen:

Es sind folgende Entschuldigungen eingegangen:

Andreas Meier, Mathias Monsch, Annemarie Hartmann, Annemarie Wirth-Linsig, Käthi Suter und Ursula und Gian Caduff.

Anwesende:

28 Personen, davon 23 stimmberechtigte Mitglieder

Sulamith Daly informiert, nach Rücksprache mit Urs Beyer, Walter Bärtsch und Tina Graf-Camichel darüber, dass nicht wie traktandiert über die Jahresrechnung 2020 und den Revisorenbericht abgestimmt werden kann und dass dieses Geschäft verschoben werden muss. Dies wegen Problemen mit der EDV.

Die Traktandenliste wird ohne weitere Kommentare genehmigt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler schlägt die Präsidentin Gion Gabriel vor.

Der vorgeschlagene Stimmenzähler wird einstimmig gewählt.

2. **Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 23. November 2020**

Die Traktanden und das Protokoll der letzten ordentlichen Kirchgemeindeversammlung wurden auf der Homepage www.zizers-reformiert.ch aufgeschaltet. Es konnte auch beim Sekretariat angefordert werden und lag seit dem 09. April 2021 im Vorraum der Kirche auf.

Das Protokoll vom 23. November 2020 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. **Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht**

Jahresrechnung 2020

Sulamith Daly erteilt dem Kassier, Walter Bärtsch, das Wort.

Wie von Sulamith Daly schon angekündigt, bestätigt Walter Bärtsch, dass die Rechnung heute nicht abgenommen und revidiert werden kann. Dies ist dem neuen Kassier peinlich. Er entschuldigt sich dafür. Die Gründe liegen in technischen EDV-Problemen.

Zwei kurze Informationen zur Rechnung hat Walter Bärtsch schon jetzt: Grundsätzlich schliesst die Rechnung 2020 mit einem Plus von gut Fr. 15 000.- ab. Die Sanierung der Kirche hat deutlich weniger gekostet. Die Sanierungskosten liegen um Fr. 43 000.- tiefer als budgetiert.

Sulamith Daly ergänzt, dass die Abnahme der Rechnung mit Revisorenbericht neu traktandiert werden muss. Dies wahrscheinlich auf die nächste Kirchgemeindeversammlung im Herbst oder falls nötig auf eine ausserordentliche Versammlung. Das steht noch in Abklärung. Eine Option wäre auch, dies auf schriftlichem Weg zu tätigen. Weiteres dazu folgt von der Präsidentin so rasch als möglich.

4. **Kredit Heizungssanierung Kirchgemeindehaus**

Walter Bärtsch erläutert in Vertretung von Andreas Meier (entschuldigt), weshalb und welche Sanierungsarbeiten bei der Heizung im Kirchgemeindehaus durchgeführt werden müssen:

Der Grund der Sanierung liegt hauptsächlich darin, dass die alte Heizung immer wieder ansteigt. Das ist nicht nur mühsam, sondern mit den Mietwohnungen einfach untragbar. Für die Sanierung wurden verschiedene Heizmodelle geprüft. Als kostengünstigste Variante wird eine Ölheizung vorgeschlagen. Dies auch im Hinblick darauf, die Kosten möglichst tief zu halten, damit später einmal an die Fernwärme der GEWAG angeschlossen werden kann. Die Kosten für die neue Ölheizung belaufen sich auf Total Fr. 30'000.-. Der Betrag setzt sich zusammen aus 25'000 für Heizung mit Kessel und Brenner und Nebenkosten von Fr. 5'000.-.

Gion Gabriel fragt, ob die Möglichkeit der Fernwärme zeitlich geprüft wurde.

Walter Bärtsch gibt zur Antwort, dass dies der Fall war. Es kann gut 3-5 Jahre dauern, bis die Fernwärme vor Ort ist – darum ist Fernwärme unter den akuten Umständen keine Option.

Urs Beyer erkundigt sich, ob Alternativheizungen geprüft wurden: wie z.B. eine Erdsonde oder eine Luftwasser Wärmepumpe.

Sulamith Daly fragt Bertold Gafner nach den Gedanken der früheren Sanierungsplanung. Bertold Gafner favorisierte bei den damaligen Planungen eine Heizung mit Wärmepumpe.

Wegen der Speicherkraft der Heizungen in dem alten Gebäude Kirchgemeindehaus nimmt Heinz-Ulrich Richwinn auch noch Stellung zur Frage und geht auf die ökologische Problematik

ein. Er bekräftigt, dass Alternativen zurzeit nicht möglich sind.

Thomas Richli erläutert nochmal die Situation und hält fest, dass Andreas Meier sehr solide Abklärungen gemacht hat und die Alternativheizungen geprüft wurden. Eine Luftwasserwärmepumpe würde einer Baueingabe unterliegen und wäre kostenmässig weit teurer als eine Ölheizung. Die Ölheizung ist ein mittleres Provisorium. Ziel ist die Fernwärme, aber das könne gut noch fünf Jahre dauern. Grundsätzlich ist die Notlösung Ölheizung nicht befriedigend, aber über alles gesehen diejenige mit dem geringsten Aufwand und den weit tiefsten Kosten. Darum bittet Thomas Richli die Versammlung dem Antrag zuzustimmen.

Die Präsidentin leitet über zur Abstimmung und stellt der Versammlung den Antrag, der Sanierung der Heizung mittels Ölheizung von total Fr. 30'000.- zuzustimmen.

Der Entscheid fällt wie folgt aus:

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 3, Enthaltungen: 3

Dem Kredit wird somit zugestimmt und der Antrag Heizungssanierung Kirchengemeindehaus angenommen.

5. Jahresrückblick 2020 und kleiner Ausblick «Kirchenentwicklung»

Mit Fotos präsentiert Tina Graf-Camichel den Jahresrückblick 2020. Dabei macht sie auch einen kleinen Ausblick bezüglich Thema Kirchenentwicklung in Zizers – siehe Beilage zum Protokoll.

Thomas Richli umschreibt noch die konkreten Schritte bezüglich der neuen Multimedia Installationen in der Kirche. Dieses Jahr ist eine fixe Beamer/Leinwandanlage geplant. Die Kosten dafür von Fr. 15'000.- werden aus dem Überschuss der Rechnung 2020 finanziert. Auf nächstes Jahr soll eine Musik- und Lichanlage im Umfang von Fr. 30'000.- budgetiert werden.

Zum Abschluss kommt zur Freude aller ein Bild von Sulamith Daly aus der Dorfzeitung.

Das Flötenensemble Adagio macht ein Zwischenspiel.

6. Wahlen (Gesamtwahlen)

Die Präsidentin erläutert die Gesamtwahlen.

Die Versammlung stimmt einem offenen Wahlverfahren zu.

A. Präsidentin

Tina Graf-Camichel schlägt Sulamith Daly wieder als Präsidentin vor und dankt ihr für das grosse Engagement. Sulamith Daly wird gleich zweimal mit grossem Applaus wieder für zwei Jahre gewählt und bestätigt – ohne Gegenstimme oder Votum.

B. Vorstandsmitglieder

Zur Wahl stellen sich als Vorstandsmitglieder (alle bisher): Tina Graf-Camichel, Andreas Meier, Walter Bärtsch und Thomas Richli. Alle vier Kandidaten werden mit 23 Ja-Stimmen und somit einstimmig im Amt bestätigt.

C. Vorstandsstellvertreter

Vorgeschlagen werden Ladina Elmer (bisher) und Andrea Gentner (bisher Vorstand). Beide

Kandidatinnen werden einstimmig gewählt mit 23 Ja-Stimmen.

D. Revisoren und Stellvertreter

Als Revisoren werden vorgeschlagen: Urs Beyer und Mathias Monsch, beide bisher. Auch die beiden Revisoren werden einstimmig mit 23 Ja-Stimmen wiedergewählt. Als Revisor Stellvertreter wird Beat Bardill ebenfalls einstimmig bestätigt.

E. Delegierte Kirchenregion

Sulamith Daly wird einstimmig als Delegierte der Kirchenregion bestätigt.

Rücktritte aus dem Vorstand

Sulamith Daly teilt schweren Herzens den Rücktritt von Tamara Casutt-Montalta und Andrea Gentner mit. Andrea Gentner wird dem Vorstand als Stellvertretung erhalten bleiben. Tamara Casutt-Montalta scheidet leider aus ihrem Vollamt aus.

Sulamith Daly dankt Andrea Gentner für ihren bisherigen Einsatz im Vollamt als Vorstandsmitglied und freut sich, dass sie dem Vorstand erhalten bleibt. Tamara Casutt-Montalta wird von Sulamith Daly für ihren weitreichenden und grossen Einsatz über Jahre gewürdigt und herzlich verdankt. Tamara Casutt-Montalta hat der Kirchgemeinde Zizers einen sehr grossen Dienst mit viel Engagement und Herzblut geleistet.

Die offizielle Verabschiedung mit Blumen folgt am Schluss der Versammlung.

Vakanzen im Vorstand

Sulamith Daly merkt an, dass es nun zwei Vakanzen im Vorstand gibt. Sie fragt darum die Versammlung, ob sich jemand zur Wahl in den Vorstand stellen möchte.

Marco Wepfer meldet sich spontan von sich aus und stellt sich zur Wahl als Vorstandsmitglied.

Die Präsidentin nimmt den Vorschlag zur Kenntnis und schlägt Marco Wepfer der Versammlung zur Wahl vor.

Thomas Richli meldet sich dazwischen und ergreift das Wort. Er ist sehr erstaunt über diese Verfahrensweise. Dass sich jemand so spontan von sich aus und ohne Rücksprache zum Vorstand wählen lassen möchte, findet er befremdend. Man kennt die Person nicht, seine Motivation sei trotz Kurzvorstellung unbekannt und wo er Stärken einbringen könne, sei jetzt noch nicht hinreichend klar.

Thomas Richli wird darum Marco Wepfer nicht wählen und stellt diesen Wahlvorschlag in Frage. Dies nicht, weil er etwas gegen ihn habe oder seine Fähigkeiten hinterfrage, vielmehr darum, weil dies eine überstürzte Wahl sein könnte, die nicht stimmig sei. Der Vorstand sollte eine Person vorgängig kennenlernen und dann vorschlagen, damit eine gute interne Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes der Kirchgemeinde gewährleistet ist.

Tina Graf-Camichel ergreift ebenfalls das Wort. Sie macht den Vorschlag, dass sich Marco Wepfer im Vorstand präsentieren könne und dann, wenn gegenseitige Übereinstimmung vorliegt, vom Vorstand zur Wahl im November vorgeschlagen werde.

Marco Wepfer ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

Es findet von daher keine Wahl statt. Der Vorstand hat darum aktuell zwei Vakanzen.

5. Mitteilungen

- Heinz-Ulrich Richwinn sagt zur Kirchenregion (ehemals Kolloquium), dass diese belebt werden soll durch Familientage und verschiedene Anlässe in der Subregion. Auch informiert er darüber, dass ein Übergangsvorstand gewählt wurde.
- Heinz-Ulrich Richwinn informiert noch über zwei ihm wichtige Anlässe:
 - Jugendgottesdienst der Konfirmanden des Kurses Beziehungen am 23. April 2021, 19.00 Uhr
 - Auffahrtstreffen der Subregion Fünf Dörfer in der neuen Kirchenregion vom 13. Mai 2021: Nach der Sternwanderung aus den verschiedenen Kirchengemeinden zur Ochsenweide Gottesdienst zur Auffahrt auf der Ochsenweide in Zizers. Thema des Gottesdienstes: «Das himmlische und das irdische Jerusalem». Gemäss Bestimmungen BAG in der Corona Pandemie sei eine Teilnahme von bis zu 100 Personen möglich.
- Sulamith Daly macht weitere Werbung für diverse Anlässe und Gottesdienste:
 - Die Lange Nacht der Kirchen: International und auch ein schweizweiter ökumenischer Anlass diverser Kirchengemeinden am 28. Mai 2021. Dieses Jahr auch in Zizers! Der Anlass beginnt um 18.00 und geht bis 24.00 Uhr, in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchengemeinde Zizers. Es sind diverse Angebote geplant, Flyer folgen. Unbedingt aktuelle Hinweise auf der Website beachten – alle sind herzlich willkommen!
 - Zu den Konfirmationen: Diese wurden bekanntlich verschoben; von März auf Juni. Die neuen Daten sind: 06., 19. und 20. Juni. Die Eltern sind informiert. Alles ohne Gewähr und wie immer gemäss neusten Corona-Richtlinien.
 - Der ökumenische Wingert-Gottesdienst findet dieses Jahr im Tschälär am 15. August 2021 statt.
 - Der Filmabend zum Filmgottesdienst der Subregion Fünf Dörfer findet in der reformierten Kirche Untervaz am 28. August 2021 statt. Der Filmgottesdienst in der reformierten Kirche in Trimmis dann am 29. August 2021.
 - Und wie immer wichtig: Aktuelle Informationen sind immer auf der Website zu finden!
- Sulamith Daly heisst noch die beiden neuen Messmerinnen Ursina Hafner und Annemarie Hartmann herzlich willkommen und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.
- Wie unter 6. Wahlen erwähnt, kommt Sulamith Daly nochmals zurück zur Verabschiedung von Andrea Gentner und Tamara Casutt-Montalta. Beiden wird nochmals gedankt für ihr Engagement und ein Blumenstrauss übergeben. Da Tamara Casutt-Montalta aus dem Vorstand ausscheidet, erhält sie zusätzlich ein Geschenk und wird von Sulamith Daly nochmals gebührend gewürdigt.

6. Umfrage

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Zum Schluss eine kleine Überraschung zum Ausklang: Nach einer Einführung von Heinz-Ulrich Richwinn zu den Jerusalemliedern folgt auf Leinwand der Tanz Clip Jerusalema, kirchlicherseits aus der reformierten Kirche. Dieses Sehnsuchtslied zog weltweit in den sozialen Medien Kreise – und auch unser Pfarrer war aktiv mit dabei.

Sulamith Daly schliesst die Versammlung um 21.50 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen. Ein spezieller Dank geht an das Flötenensemble Adagio, an die Mesmerin Ursina Hafner, an Tina Graf-Camichel für den Apéro und sowieso dem ganzen Vorstand für die aktive Mithilfe.

Im Anschluss wurde ein separat verpackter Take Away-Apéro angeboten – Corona-konform.

Zizers, 03. Mai 2021

Evang. Kirchgemeinde Zizers

Sulamith Daly
Präsidentin



Thomas Richli
Aktuar

